

Stadtarchiv Heilbronn

Repertorium

Depositalebestand „Turngemeinde Heilbronn von 1845 e.V.“

Laufzeit (1845)-1892-2001

Bearbeitet am Institut für Sportgeschichte Baden-Württemberg, Maulbronn,
durch Andreas Kern, Karl J. Mayer und Martin Ehlers

2005

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	S. 3
A Depositatbestand „Turngemeinde Heilbronn 1845 e.V.“	S. 5
I. Verein (allgemein)	S. 5
II. Protokolle	S. 7
III. Sparten	S. 9
IV. Mitgliederverzeichnisse	S. 10
V. Veranstaltungen	S. 11
VI. Drucksachen: Festbücher und -schriften, Erinnerungen, Mitteilungsblätter ...	S. 12
VII. Bauprojekte	S. 16
VIII. Urkunden	S. 17
IX. Foto- und Bildmaterial	S. 18
X. Memorabilien	S. 21
B Stadtarchiv Heilbronn	S. 22
C Anhang zum Findbuch der Turngemeinde Heilbronn 1845 e.V.	S. 24
Personen- und Ortsregister	S. 26

Einleitung

Die „Turngemeinde Heilbronn von 1845“ gehört zu den ältesten Turnvereinen in Württemberg. Als Gründungsdatum gilt der 2. April 1845, als 32 Mitglieder einen „Verfassungsentwurf“ verabschiedeten. Besondere Bedeutung für die Turnbewegung erhielt Heilbronn, als sich im Jahre 1846 auf Einladung der Turngemeinde 35 Vereine aus Deutschland und der Schweiz zum ersten allgemeinen deutschen Turnfest in Heilbronn trafen. Dieses Turnerfest fand große Beachtung, nicht nur bei den 6000 Zuschauern und den 750 erwachsenen Turnern und 400 Turnschülern. Auch namhafte Geistesgrößen, wie etwa Ernst Moritz Arndt und Justinus Kerner sandten Grußbotschaften bzw. verfassten Gedichte.

Im „Vormärz“ traten die Turner und ihre Bewegung mit Nachdruck für freiheitlich-demokratische Ziele ein. Als im Jahre 1848 in Baden die Revolution ausbrach, eilte daher eine „Turnerkompanie“ aus Heilbronn den Revolutionären zu Hilfe. Nach der Zerschlagung der Revolution mußten zahlreiche Heilbronner Turner emigrieren. In den folgenden Jahren wurde die Turngemeinde Heilbronn wie die Turnbewegung insgesamt als politisch gefährlich von staatlicher Seite scharf überwacht.

Erst in den 1860er Jahren ließ der staatliche Druck nach und auch in Heilbronn nahm das Turnen einen erneuten Anlauf, nun jedoch weitgehend ohne den ehemals liberal-demokratischen politischen Hintergrund. In den Jahren 1864/65 wurde in Kooperation mit der Stadt eine Turnhalle errichtet. 1873 fand in Heilbronn zum dritten Mal ein Schwäbisches Landesturnfest statt. Im Jahre 1882 war die Turngemeinde mit 400 Mitgliedern der drittstärkste Turnverein in Württemberg.

Als im Jahre 1895 die Turngemeinde Heilbronn ihr 50-jähriges Jubiläum feierte, stand die Turnbewegung in Deutschland in voller Blüte. In Heilbronn etwa war (unter Beteiligung der Turngemeinde) im Jahre 1890 der Arbeiter-Turnverein „Jahn“ gegründet worden; es folgte im Jahre 1903 ein weiterer „bürgerlicher“ Turnverein, der „Turnerbund Heilbronn“.

In der Turngemeinde selbst war im Jahr 1894 eine Fechtabteilung ins Leben gerufen worden, wenig später (im Jahre 1899) wurde das Frauenturnen eingeführt. Auch wurde Leichtathletik betrieben und Faustball gespielt. Der Erste Weltkrieg konnte die Begeisterung für die Leibesübungen nur für kurze Zeit eindämmen. In den Nachkriegsjahren wurden Abteilungen für Fußball, Handball, Kanusport, Schwimmen und Skisport gegründet. Im Jahre 1929 fand das 42. Schwäbische Landesturnfest in Heilbronn statt.

Nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten wurde zunächst der Arbeiter-Turnverein aufgelöst, die beiden anderen Heilbronner Vereine gleichgeschaltet. Ihre Geschichte während der Jahre des „Dritten Reiches“ ist offenbar noch weitgehend unerforscht, weshalb an dieser Stelle keine weiteren Aussagen möglich sind.

Der Neuanfang nach dem Zweiten Weltkrieg war in Heilbronn, das am 4. Dezember 1944 von einem verheerenden Bombenangriff betroffen war, der auch die Sportstätten in Mitleidenschaft zog, besonders erschwert. Zunächst wurde – vor allem aus ehemaligen Mitgliedern des Arbeiter-Turnvereins – der „Allgemeine Sportverein Heilbronn“ gegründet. Der im Jahre 1903 gegründete Turnerbund hingegen löste sich im Herbst 1945 auf, seine Mitglieder traten der Turngemeinde bei.

Die Geschichte der Turngemeinde Heilbronn von 1945 bis heute ist geprägt vom Wiederaufbau nach dem Kriege und dem stetigen Ausbau der Übungsstätten und des sportlichen Angebots. Über diese Entwicklung geben unter anderem die beiden Festschriften zum 125-jährigen und zum 150-jährigen Jubiläum (Nr. 2 und Nr. 39) sowie die Jubiläumsschriften einzelner Abteilungen (Nr. 35–37, 40) Auskunft.

Der vorliegende Bestand wurde im Frühjahr 2005 von der Turngemeinde Heilbronn dem Institut für Sportgeschichte Baden-Württemberg in Maulbronn übergeben und dort von August bis Oktober 2005 verzeichnet. Bedauerlicherweise hat die Überlieferung des traditionsreichen Vereins aufgrund starker Verluste durch Kriegseinwirkung große Lücken aufzuweisen. Für die Zeit vor 1919 liegen nur vereinzelt Originaldokumente vor. Besonders hervorzuheben ist an dieser Stelle ein Brief von F. L. Jahn an den Turner [Wilhelm Bernhard] Mönlich aus dem Jahre 1812 – vermutlich ein Faksimile – (s. Findbuch S. 21, Sign. D 100-52). Eine Transkription des Briefes ist im Anhang des Findbuches beigefügt. Die Materialsammlungen (Nr. 2, 3, 12, 13) zur Geschichte der Turngemeinde bzw. des Turnerbundes und ihrer einzelnen Abteilungen bestehen für die frühen Jahre der Vereinsgeschichte oft aus Kopien von veröffentlichten Dokumenten und Drucksachen. Ergänzt werden sie durch Dokumente aus Privatbesitz.

Auch die Protokollbände, die üblicherweise die interne Vereinsgeschichte am unmittelbarsten widerspiegeln, sind nur lückenhaft überliefert. Immerhin wird ab 1919 hier die Vereinsgeschichte konkreter faßbar (Nr. 6–11). Hervorzuheben sind die umfangreiche Drucksachen-Sammlung (Nr. 17–40) sowie das in verschiedenen Fotoalben überlieferte Bildmaterial zur Vereinsgeschichte (Nr. 47–54).

Nach der Verzeichnung des Bestandes soll dieser dem Stadtarchiv Heilbronn zur Aufbewahrung übergeben werden. Dort befinden sich bereits verzeichnete Überlieferungssplitter zur Geschichte der Turngemeinde Heilbronn; die entsprechenden Signaturen sowie Titel und Enthält-Vermerke sind dem vorliegenden Findbuch als Teil B (ab Seite 21) angegliedert. Teil A hingegen erschließt das Material, das, wie erwähnt, dem Institut für Sportgeschichte Baden-Württemberg zur Erschließung übergeben wurde.

Andreas Kern, Karl J. Mayer und Martin Ehlers

Maulbronn im Oktober 2005

A Depositallbestand „Turngemeinde Heilbronn 1845 e.V.“

I. Verein (allgemein)

Nr. 1

Satzungen der Turngemeinde Heilbronn e.V. 1911, 1937(?), 1954, 1967

Filmsign.: Film 96, Aufnahmen 00004ff.

Nr. 2

Materialsammlung zur Geschichte der TG Heilbronn 1845–1993

Enthält: Lithographien zum 5. Allgemeinen Deutschen Turnfest zu Frankfurt a.M. 1880,

zahlreiche Photographien, Zeitungsausschnitte, Briefe, Mitgliederlisten, Gefallenenliste (2. Weltkrieg),

Liste der Vorstände (1845–1993),

Vereinsnachrichten, Festreden,

chronologische Lebensdaten von Friedrich Wilhelm Bieräugel, Wilhelm Pfänder und Christian C. A. A. Bruckmann,

Jubiläumsschriften 1950 u. 1955,

Kurzbeschreibung zum Turnerbund Heilbronn (1903–1945),

chronologische Geschichte der TG Heilbronn (1845-1993),

Festschrift 125 Jahre TG Heilbronn (1970),

Urkundenheft für Frauen für das Reichssportabzeichen (1941),

Programm zur 100-Jahr-Feier der TG Heilbronn (1945),

Unterlagen zur Geschichte der Auswanderung südwestdeutscher Turner nach Amerika,

Liste der 32 Gründungsmitglieder der TG Heilbronn (2.4.1845)

Bem.: Die Sammlung diene zur Vorbereitung einer Vereinschronik.

Filmsign.: Film 96, Aufnahmen 00032ff.

Nr. 3

Geschichte des Turnerbundes Heilbronn 1903–1945

Enthält: Vereinschronik (Ersatzchronik), Fotokopien zum Leben von Friedrich Ludwig Jahn, Fotokopien zum Turnfest in Heilbronn 1846, Zeitungsartikel, zahlreiche Photographien, maschinenschriftliche Kurzausführungen mit Portraits zu den einzelnen Vorsitzenden des TBH, Turnfeste, Wettkämpfe, die einzelnen Sparten des TBH, eine Urkunde (1932)

Filmsign.: Film 96, Aufnahmen 00276ff.

Nr. 4

125-jähriges Jubiläum der TG Heilbronn (1970)

1969/1970

Enthält: überwiegend Schriftverkehr anlässlich des 125-jährigen Jubiläums, zahlreiche Ehrungen jeglicher Art, Programmheft zur Jubiläumsfeier 13.6.-5.7.1970

Filmsign.: Film 96, Aufnahmen 00404ff.

Nr. 5

Allgemeine und besondere Unterlagen der Vereinsführung

1895–1955

Enthält: Auszug aus dem Gemeinderatsprotokoll vom 2.4.1895 zu den Themen: Überlassung des Hammelwasens als Festplatz, Benutzung der städtischen Turnhallen, Programm der 100-Jahr-Feier der TG Heilbronn, Schreiben und Protokolle des Ehrenrats der TG Heilbronn

Darin: ‚Die Turngemeinde‘ (Ausgabe Februar 1952)

Filmsign.: Film 96, Aufnahmen 00476ff.

II. Protokolle

Nr. 6

Protokollbuch

1919–1930

Enthält: Protokolle zu Ausschuß-Sitzungen, Generalversammlungen, Turnratssitzungen, Turnfesten, Sängereften, Siegesfeiern, Weihnachtsfeiern, Wanderungen

Darin u.a.: Gründung der Fußballabteilung am 25.6.1919 (S. 13), Einweihung des Turn- und Spielplatzes im Wiesental des Deinebaches am 7.8.1927 (S. 139), als Beilagen: Programme zu Gesangsaufführungen, Weihnachtsfeiern, Jugendaufführungen des TV Sontheim

Filmsign.: Film 96, Aufnahmen 00499ff.

Nr. 7

Protokollbuch der Vorturnersitzungen

1924–1935(1946)

Darin: Maschinenschriftlicher Brief des Vorsitzenden Hans Brehm an die Vorturnerschaft der TG Heilbronn, Kassenbericht auf 1.1.1928, als Beilage: 1 Heft ‚Kinderturnen nach dem Kriege. 1946‘ (Mitgliederverzeichnis)

Filmsign.: Film 97, Aufnahmen 00004ff.

Nr. 8

Protokollbuch der Abteilungs- und Übungsleitersitzungen

1938–1962

Enthält: Jahreshauptversammlungen der TG Heilbronn mit Anwesenheitslisten, Kassenabrechnungen, Turnratssitzungen, Ausschuss-Sitzungen, Jahresberichte einzelner Sparten, Inventarverzeichnis (1957),

Darin: Einzelne Zeitungsausschnitte

Filmsign.: Film 97, Aufnahmen 00117ff.

Nr. 9

Protokollbuch der Ausschußsitzungen

1946–1956

Enthält v.a.: Meisterschaften und Wettkämpfe einzelner Abteilungen
Darin: Protokolle zum Turnhallenbau

Filmsign.: Film 97, Aufnahmen 00302ff.

Nr. 10

Protokollbuch der Ausschußsitzungen

1956–1963

Enthält v.a.: Wettkämpfe einzelner Sparten, Sportfeste, Vereinsabturnen mit Ergebnissen, Konzerte der Sängerriege, Jahresfeiern

Filmsign.: Film 98, Aufnahmen 00004ff.

Nr. 11

Protokolle des Turnrats

1958–1982

Darin: Zeitungsausschnitte, Todesanzeige und Nachruf für Carl Sauer, Zeitschrift „Turngemeinde Heilbronn“, Jgg. 1963 und 1964

Filmsign.: Film 98, Aufnahmen 00106ff.

III. Sparten

Nr. 12

Materialsammlung zu den einzelnen Sparten des TB Heilbronn

1903–1945

Enthält: Leichtathletik-Abteilung (1926/1927), Schwimm-Abteilung (1920–1945), Sänger-Abteilung (1907–1945), Paddler-Abteilung (1929/1930), Handball-Abteilung (1928–1931), Fußball-Abteilung (1912–1923), Fecht-Abteilung (1923–1945)

Darin: Zahlreiche Photographien mit z. T. ausführlichen maschinenschriftlichen Texten, Fotokopien, Zeitungsausschnitte, Erinnerungen, Urkunden

Filmsign.: Film 98, Aufnahmen 00510ff.

Nr. 13

Materialsammlung zu den einzelnen Sparten der TG Heilbronn, nach Jahren getrennt

1950–1959

Enthält u. a.: Jahresberichte der einzelnen Abteilungen (v. a. der Männer-Abteilung), Zeitungsausschnitte, verschiedene Ausgaben von ‚Die Turngemeinde‘, Photographien (betextet), Briefe (z. T. handschriftlich), Mitgliederverzeichnisse

Darin: Abzeichen der TG Heilbronn auf der Turnkleidung, ca. 1950–1980

Filmsign.: Film 99, Aufnahmen 00004ff.

IV. Mitgliederverzeichnisse

Nr. 14

Stammliste des ‚Turnvereins in Sontheim a. N.‘ 1892–1953 (1954, 1961)

Enthält: Handschriftliche Liste der Mitglieder geordnet nach Eintritts- und Austrittsdatum, Berufsstand, Wohnung, Geburtsdatum, Militärdienstzeiten usw.

Darin: Als Beilage 2 maschinenschriftliche Mitgliederlisten (1954, 1961)

Filmsign.: Film 99, Aufnahmen 00232ff.

Nr. 15

Mitgliedsausweis mit Lichtbild von Hilde Lang des Deutschen Reichsbundes für Leibesübungen 1937

Filmsign.: Film 99, Aufnahmen 00327ff.

V. Veranstaltungen

Nr. 16

1895, 1909, 1953

Programm zur ‚Wohlthätigkeits-Aufführung‘ (20. Juni 1895),
Dauerkarte für Lina Friedrich anlässlich des 38. Kreisturnfestes in Heilbronn (31.7.
bis 2.8.1909)

‚Die Turngemeinde‘, Jg. 1953, Ausg. Mai/Juni (u. a. Berichte über Platzweihe,
Gauturnfest, Jubiläum, Situationsplan der Spielplätze ‚Im Pfühl‘)

Filmsign.: Film 99, Aufnahmen 00335ff.

VI. Drucksachen: Festbücher und -schriften, Erinnerungen, Mitteilungsblätter

Nr. 17

Festbuch für das 38. Schwäbische Kreisturnfest in Heilbronn a. N. (31.7. bis 2.8.1909), 3 Exemplare 1909

Filmsign.: Film 99, Aufnahmen 00346ff.

Nr. 18

TG Heilbronn, Gedächtnis-Feier am 30. Mai 1920. Zur Enthüllung der Gedenktafel für unsere im Weltkrieg 1914/1918 Gefallenen (Abdruck der Trauerrede 1920

Filmsign.: Film 99, Aufnahmen 00575ff.

Nr. 19

Fest-Buch zum Gau-Turnen in Böckingen und 30-jährigen Jubiläum der Turngemeinde (17.–19. Juli 1920), verfaßt von G. Eberle, 1. Vorsitzender der Turngemeinde e.V. Böckingen 1920

Filmsign.: Film 99, Aufnahmen 00580ff.

Nr. 20

Ortsgruppe Heilbronn des Deutschen Reichs- Ausschusses für Leibesübungen e.V., Festschrift zum Heilbronner Sporttag am 20 und 21. September 1924 1924

Filmsign.: Film 99, Aufnahmen 00603ff.

Nr. 21

Lebenserinnerungen des 85jährigen Turners Gustav Bantel, 1840–1925 1925

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00004ff.

Nr. 22

Hermann Bauknecht, Täglich 15–30 Minuten Körperkultur. Übungen eines 80jährigen Turners. Übungen morgens vor und nach dem Aufstehen, 2 Exemplare 1925

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00029ff.

Nr. 23

Festschrift zur Feier des 80-jährigen Bestehens der Turngemeinde Heilbronn e.V.
1845–1925, am 11. und 12. Juli 1925, 2 Exemplare

1925

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00046ff.

Nr. 24

TB Heilbronn, Vereins-Zeitung Nr. 5 vom 3. Juni 1927

1927

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00081ff.

Nr. 25

Arbeits-Plan und Festbuch zum 33. Gauturnfest des Unteren Neckargaus am 23. und
24. Juni 1928 in Neckargartach

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00080ff.

Nr. 26

Festbuch 42. Schwäbisches Landesturnfest Heilbronn, 26–28. Juli 1929

1929

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00117ff.

Nr. 27

Festschrift zu 1. Kreis-Turn- und Sportfest am Samstag den 26. und
Sonntag den 27. Juli 1947 in Heilbronn-Böckingen

1947

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00168ff.

Nr. 28

Festschrift der TG Heilbronn 1950 zum 105. Gründungsjubiläum, 2 Exemplare

1950

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00180ff.

Nr. 29

Festschrift zum 3. Gauturnfest des Turngaus Heilbronn am 4. und 5. Juli 1953

1953

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00201ff.

Nr. 30

„Die Turngemeinde. Mitteilungsblatt der Turngemeinde Heilbronn 1845 e.V.“,
Sonderausgabe zum 110-jährigen Jubiläum der TG Heilbronn

1955

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00218ff.

Nr. 31

Festschrift zum 5. Bundes-Alters-Treffen vom 17. bis 19. August 1956 in Heilbronn,
2 Exemplare

1956

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00231ff.

Nr. 32

Festschrift 49. Schwäbisches Landesturnfest Heilbronn 24. bis 26. Juli 1959, 2
Exemplare

1959

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00284ff.

Nr. 33

49. Schwäbisches Landesturnfest Heilbronn 1959, Siegerliste

1959

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00313ff.

Nr. 34

Mitteilungsblatt der TG Heilbronn, Dezember 1969

1965

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00324ff.

Nr. 35

TG Heilbronn, 50 Jahre Leichtathletik-Abteilung (1919–1969)

1969

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00335ff.

Nr. 36

TG Heilbronn, 50 Jahre Handball (1923–1973)

1973

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00366ff.

Nr. 37

TG Heilbronn, 60 Jahre Kegelabteilung (1923–1983)

1983

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00384ff.

Nr. 38

Festschrift 125 Jahre Turngau Heilbronn, 1862–1987

1987

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00409ff.

Nr. 39

Festschrift 150 Jahre TG Heilbronn, 1845–1995

1995

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00454ff.

Nr. 40

Festschrift 75 Jahre Schwimmabteilung TG Heilbronn (1926–2001)

2001

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00503ff.

VII. Bauprojekte

Nr. 41

Pacht- und Mietverträge über Sportgelände 1914–1981

Enthält: Pachtvertrag [Sportplatz Pfühl] zwischen der Generaldirektion der Württ. Staatseisenbahnen in Stuttgart und der Turngemeinde Heilbronn e.V., Oktober 1914 (Abschriften) mit ergänzenden Vereinbarungen zwischen der TG Heilbronn und dem Eisenbahn-Betriebsamt/Bahnmeisterei Heilbronn bis 1981

Darin: 2 Lagepläne (1951, 1976)

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00536ff.

Nr. 42

Spielplatzordnung [für den Sportplatz im Pfühl] der Turngemeinde Heilbronn v. 1845 e.V. 1953

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00566ff.

Nr. 43

Einladung zur Einweihung des neuen Vereinsheims im Pfühl, 6.–8.10.1972 (Sonderausgabe der Mitteilungsblätter der TG Heilbronn) 1972

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00568ff.

VIII. Urkunden

Nr. 44

Urkunde für Hilde Lang für den 1. Platz im Gymnastik-Vierkampf beim Bezirks-Frauentreffen in Heilbronn (14.7.1940)

1940

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00588ff.

Nr. 45

Ehrenbrief des Schwäbischen Turnerbundes für Adolf Kleih

1952

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00591ff.

Nr. 46

Ehrenbrief des Deutschen Turner-Bundes für Adolf Kleih

1959

Filmsign.: Film 100, Aufnahmen 00593ff.

IX. Foto- und Bildmaterial

Von den im Folgenden aufgeführten bzw. in den genannten Archivalien enthaltenen Bilddokumenten wurden am Institut für Sportgeschichte Baden-Württemberg in Maulbronn Reproduktionen angefertigt. Sie stehen als Fotografien und Dias (Nr. 833ff.) Interessenten zur Verfügung.

Nr. 47

Fotoalbum des Turnvereins Sontheim

Enthält v. a.: Fotomaterial zu Wandergruppen, Ausflügen, geselligem Beisammensein, Faschingsveranstaltungen, zum Turnfest in Vaihingen/Enz (1907), Gauturnfest in Sontheim (1911), 25-jährigen Jubiläum der Sängerriege (1927), Gauturnfest des Unteren Neckargaus in Sontheim (9.–10.7.1932), 15. Deutschen Turnfest in Stuttgart (1933), Sportfest in Aalen, diverse Postkarten

Bem.: Unpaginiert, Aufnahmen s/w, wenig beschriftet ca. 1900–1955

Filmsign.: Film 100, Aufnahme 00597

Nr. 48

Fotoalbum zur Turngemeinde Heilbronn von 1845 e.V. von Else Dierolf aus dem Nachlass ihres Vaters Georg Dierolf

Enthält v. a.: Zahlreiche Porträt-Aufnahmen einzelner Mitglieder der TG Heilbronn, Gruppenbilder der ‚Alten Grauen Riege‘ (ca. 1920–1954), Gruppenbilder von Ausflügen

Bem.: Unpaginiert, Aufnahmen s/w, 2 Farbfotos, überwiegend gut beschriftet ca. 1920–1958

Filmsign.: Film 100, Aufnahme 00598

Nr. 49

Fotoalbum zum Bau der Turnhalle des Turnvereins Sontheim

Enthält: Fast ausschließlich detaillierte Aufnahmen zur Entwicklung des Baus der Turnhalle von den Anfängen bis zur Fertigstellung (1949), Gruppenporträts (Ehrenmitglieder?) anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Sängerriege des TV Sontheim und des 60-jährigen Jubiläums des Gesamtvereins, Mai 1952

Bem.: Unpaginiert, großformatige s/w-Fotos, jeweils mit Datum versehen ca. 1919–1952

Filmsign.: Film 100, Aufnahme 00599

Nr. 50

Fotoserie von einem Ausflug älterer Mitglieder der TG Heilbronn und deren Teilnahme an einem Sportfest
23 s/w-Aufnahmen, auf Pappe

ca. 1955

Filmsign.: Film 100, Aufnahme 00600

Nr. 51

Verschiedene Fotoaufnahmen zur Geschichte der TG Heilbronn

Enthält u. a.: Turnerinnen bei der Jubiläumsveranstaltung 1950 (50 Jahre Turnerinnen in der TG Heilbronn), Gruppenaufnahmen (v. a. weibliche Jugendturngruppen, 1952/1953), Teilnahme am Deutschen Turnfest in Hamburg (1953), Ausflug der „Jungen Adler“ der TG Heilbronn (1960), Porträt von Oskar Mayer (nach Verleihung des Bundesverdienstkreuzes), Landesgartenschau Heilbronn (1985)

ca. 1950–1985

Filmsign.: Film 100, Aufnahme 00601

Nr. 52

Turn-Gesang-Verein Heilbronn, gerahmte s/w-Fotographie mit zahlreichen Einzelporträts (46,3 x 62,5 cm)

1894

(Eine Reproduktion der Aufnahme mit genauer Beschreibung liegt vor im Institut für Sportgeschichte Baden-Württemberg, Maulbronn, unter der Dia Nr. 1241)

Filmsign.: Film 100, Aufnahme 00602

Nr. 53

TG Heilbronn, Herbstfest 1903 auf der Cäcilienwiese, gerahmte s/w-Fotomontage (38,7 x 48,8 cm)

1905

(Eine Reproduktion der Aufnahme mit genauer Beschreibung liegt vor im Institut für Sportgeschichte Baden-Württemberg, Maulbronn, unter der Dia Nr. 1227)

Filmsign.: Film 100, Aufnahme 00603

Nr. 54

Teilnehmergruppe der TG Heilbronn beim Festumzug des 42. Schwäbischen Landes-Turnfests in Heilbronn, Juli 1929, gerahmte sw-Photographie (8,5 x 13,8 cm)
1929

Filmsign.: Film 100, Aufnahme 00604

X. Memorabilien

Nr. 55

Aufgeklebtes Festabzeichen (Stoffband) zum 50-jährigen Vereinsjubiläum der TG
Heilbronn

1895

Filmsign.: Film 100, Aufnahme 00605

B Stadtarchiv Heilbronn

Materialien zur Vereinsgeschichte

D 100-52

Erinnerungen an alte Heilbronner Turner (Mitglieder der TG Heilbronn), gewidmet von Emil Joos im Jahr 1932

1895–1932

Enthält u. a.: Brief von Friedrich Ludwig Jahn an den Turner [Wilhelm Bernhard] Mönnich (1812) – [vermutlich ein Faksimile-Brief]; eine Transkription des Briefes von Eva Kunzmann und Martin Ehlers vom Januar 2006 s. im Anhang zum Findbuch; eine andere Transkription dieses Briefes von Wolfgang Meyer ist zu finden in: Quellenbücher der Leibesübungen / Hrsg.: Max Schwarze und Wilhelm Limpert Bd. 5: Die Briefe F. L. Jahn's (Brief Nr. 23, S. 58 –60) / hrsg. von Wolfgang Meyer Dresden: Limpert] o. J. –, Einladung zum 50-jährigen Jubelfest der TG Heilbronn (1895), Festkarte und Wohnungskarte von Emil Joos für das 11. Deutsche Turnfest in Frankfurt/Main (1908), Postkarte von Dr. Theodor Heuss an den Turner Joos (1909)

Bem.: Dabei einzelne ältere Beilagen bzw. Abschriften ab 1812. Großformat, maschinenschriftliches Manuskript, handschriftliche Beilagen, Zeitungsausschnitte, wenige Fotos, Einblattdrucke – alles durch Kriegseinwirkung z. T. stark beschädigt u. 1997 in Japanpapier eingebettet

Filmsign.: Film 101, Aufnahme 00215

Turner-Liederbücher, Fest- und Erinnerungsschriften

Hy 1 TUR (bzw. H 4107)

Fest-Album zur Erinnerung an das Turnfest zu Heilbronn, den 1. bis 4. August 1846. Hrsg. Rudolf Flaigg

1846

Bem.: Eine Lithographie mit verschiedenen Ansichten des Turnfests und -platzes und eine Vedute von Heilbronn

Filmsign.: Film 101, Aufnahmen 00004ff.

Hs 2 LIE

Lieder für Männer-Turngemeinden. Hrsg. von der Turngemeinde Heilbronn
1846

Filmsign.: Film 101, Aufnahmen 00026ff.

Hy 6 TUR

Festschrift zur 50jährigen Jubelfeier der TG Heilbronn, 1845–1895
1895

Filmsign.: Film 101, Aufnahmen 00140ff.

Heilbronner Tagblatt (Jg. 1846)

Bem.: Turnfest in Heilbronn, S. 708, 715–720, 736, 764
1846

Filmsign.: Film 101, Aufnahmen 00203ff.

E 002-162

Ansprache von Marie Louise Betz zur Übergabe und Fahnenweihe der Schwarz-rot-goldenen Fahne an die Heilbronner Turner (Pfingsten 1848)

Bem.: ohne Jahr – Datierung erschlossen. Ca. A 4, gefaltet, 4 Seiten, grünliches Papier, besch. (vgl. Kopie des Intell.-Blatt vom 9.4.1848 zur Art der Fahne)
1846

Filmsign.: Film 101, Aufnahmen 00210ff.

C Anhang zum Findbuch der Turngemeinde Heilbronn 1845 e.V.

Brief von Friedrich Ludwig **Jahn** an den Turner
[Wilhelm Bernhard] **Mönnich** vom September 1812 / Transkription von
Eva Kunzmann und Martin Ehlers, Januar 2006

Berlin den 12^{ten} des Septembers 1812.

Lieber Mönnich.

So beschränkt auch meine Zeit ist, muß ich Dir doch einige eigenhändige Zeilen schreiben. Wundere Dich aber in der Folge nicht, wenn künftig einer der Turner Deine Briefe in meinem Namen beantwortet.

Dein Brief ist auf dem Turnplatz laut vorgelesen worden, und hat der ganzen Turngemeinschaft viele Freude gemacht. Es war ein allgemeines Bedauern, daß Du nicht noch diesen Sommer hattest bei uns bleiben können. Wir sind sehr fortgeschritten.

Unser Turnplatz ist jetzt verändert. Wir turnen wieder auf der Höhe, an der nämlichen Stelle wo wir vor drei Sommern begonnen. Christoph¹ hat oben Zelte und Lauben unweit der Wallburg. Von dort erstreckt sich unser Turnplatz bis hart an den Rixdorfer Acker, wo alle Mittwochen Laufspiele zum Beschluß geübt werden. Das ist seine Breite. In der Länge dehnt sich der Turnplatz von dem breiten Graben bis zur Eckschonung, die für die Herbst- Winter- und Frühlingsübungen verschont bleibt.

Was wir dort treiben sagt in einer Übersicht eine eben erschienene Flugschrift: „Der Turnplatz in der Hasenheide“[.] Ein Freund der Turnkunst², der selbst vier Söhne in unserer Gesellschaft hat, ist der Verfasser. Die Schrift wird nun in den Buchhandel gegeben und zum Besten der Turnkasse (bei Haude und Spener) für 4 Groschen gut Geld verkauft[.] Ein Stück schicke ich Dir mit. Wie wir aber dort turnen werde ich mit Gottes Hülfe diesen Winter selbst beschreiben, als Lehr- und Lernbuch, und dann werde ich mein Versprechen erfüllen.

[Seite 2]

Bis dahin mußst Du Dich gedulden, und durchhalten so gut es geht[.] Eine Hülfe will ich Dir aber nachweisen. Einer meiner sonstigen Mitlehrer, der Doktor Harnisch in Breslau[.] ist mein und der Turnkunst Freund. Der Turnkunst hat er auch in seinem Buche[:] „Deutsche Volks[-]schulen“ das Wort geredet. Er ist Oberlehrer an dem Schulmeisterseminarium, wo Du ihn auch erfragen kannst. Zu dem gehe ganz dreist, und sprich mit ihm von der Leber weg. Zeige ihm diese Zeilen; dann brauchst Du keine weiter Empfehlung, als Dich selbst[.] Damit Du ein schickliches Gewerbe hast, und nicht zudringlich

Dir scheinen mögest, da ich Deine Blödigkeit
kenne, erhältst Du ein Päckchen Bücher an den
Doktor Harnisch zur eiligen Bestellung[.]

Lebe wohl. Halte Dich frisch und Deutsch
und vergiß in keinem Augenblicke Deiner Ju-
gend, daß des Deutschen Knaben und Jünglings
heiligste Pflicht ist, ein Deutscher Mann zu werden
und es geworden zu bleiben.

Friedrich Ludwig Jahn

¹ Forstaufseher und Besitzer einer kleinen Wirtschaft an der Hasenheide. Vgl. Wolfgang Meyer (Hrsg.). Die Briefe F. L. Jahns, S. 58.

² Der Lottereeinnehmer Bornemann. Vgl. Wolfgang Meyer (Hrsg.). Die Briefe F. L. Jahns, S. 59.

Personenregister

Bantel, Gustav	Nr. 21
Bauknecht, Hermann	Nr. 22
Bieräugel, Friedrich Wilhelm	Nr. 2
Brehm, Hans	Nr. 7
Bruckmann, Christian	Nr. 2
Dierolf, Else	Nr. 48
Dierolf, Georg	Nr. 48
Eberle, G.	Nr. 19
Ehlers, Martin	S. 24, Anh.
Jahn, Friedrich Ludwig	Nr. 3, S. 22, Anh.
Kleih, Adolf	Nr. 45, 46
Kunzmann, Eva	S. 24, Anh.
Lang, Hilde	Nr. 15, 44
Limpert, Wilhelm	S. 22
Mayer, Oskar	Nr. 51
Meyer, Wolfgang	S. 24, Anh.
Mönnich, Wilhelm Bernhard	S. 24, Anh.
Pfänder, Wilhelm	Nr. 2
Sauer, Carl	Nr. 11
Schwarze, Max	S. 24

Ortsregister

Aalen	Nr. 47
Berlin	Anh.
Böckingen	Nr. 19, 27
Frankfurt am Main	Nr. 2
Hamburg	Nr. 51
Neckargartach	Nr. 25
Sontheim	Nr. 6, 14, 47
Stuttgart	Nr. 41, 47
Vaihingen a.d.E.	Nr. 47

Filmsign.: Film 101, Aufnahme 00214